

XXIV. GP.-NR

12742 /J

05. Okt. 2012

ANFRAGE

des Abgeordneten Doppler
und weiterer Abgeordneter
an den Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz
betreffend Entzug der Lehrstellenförderung und/oder Lehrberechtigung

orf.at berichtete am 03.10.2012:

"Autoverleiher muss Lehrlingen 86.000 Euro nachzahlen

Die Autoverleihgesellschaft Charterline (Buchbinder) muss wegen schlechter Ausbildung ihrer Lehrlinge 86.000 Euro Strafe zahlen. Der Oberste Gerichtshof (OGH) habe die Höhe der Entschädigung auf Antrag der GPA-djp festgestellt, hieß es von der Gewerkschaft.

Die Lehrlinge hätten regelmäßig Tätigkeiten wie Auto waschen und Schneeschaufeln verrichten müssen, die nichts mit ihrer Ausbildung zum Bürokaufmann zu tun haben. Die Bezahlung sei nach Willkür des Arbeitgebers erfolgt, kritisiert die Gewerkschaft.

„Nur ein Toilettenbesuch pro Tag erlaubt“

Die Nachzahlungen betreffen 40 Lehrlinge und die Jahre 2009 bis 2012. Außerdem wird das Unternehmen keine Lehrstellenförderung mehr bekommen.

Weiters habe die Gewerkschaft einen Antrag auf Entzug der Lehrberechtigung für die Firma Charterline gestellt. „Derart katastrophale Ausbildungsbedingungen und Schikanen – in einigen Filialen war den Betroffenen beispielsweise nur ein Toilettenbesuch pro Tag erlaubt - dürfen nicht ohne Konsequenzen bleiben“, hieß es von der Gewerkschaft.“

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz folgende

Anfrage

1. Wie vielen Firmen wurde bundesweit in den letzten fünf Jahren die Lehrstellenförderung entzogen? (aufgegliedert auf Jahre, Firmen und Bundesländer)
2. Was waren die jeweiligen Gründe für diesen Entzug?
3. Wie hoch war die jeweilige Lehrstellenförderung zum Zeitpunkt des Entzuges? (aufgegliedert auf Bundesländer, Jahre und Firmen)
4. Wie oft wurde in den letzten fünf Jahren der Entzug der Lehrstellenförderung beantragt? (aufgegliedert auf Jahre, Bundesländer und Firmen)
5. Wie vielen Firmen wurde bundesweit in den letzten fünf Jahren die Lehrberechtigung entzogen? (aufgegliedert auf Jahre, Firmen und Bundesländer)
6. Was waren die jeweiligen Gründe für diesen Entzug?
7. Wie oft wurde in den letzten fünf Jahren der Entzug der Lehrberechtigung beantragt? (aufgegliedert auf Jahre, Bundesländer und Firmen)
8. Wer kontrolliert die lehrberechtigten Betriebe auf deren Ausbildungsmethoden und deren Umgang mit Lehrlingen?
9. In welchen Intervallen finden solche Kontrollen statt?

10. Wie oft kam es im Zuge dieser Kontrollen in den letzten fünf Jahren zu Beanstandungen? (aufgegliedert auf Jahre, Firmen und Bundesländer)

~~H. J. ...~~
H. J. ...

J. ...

A. ...

M

M. ...

S

S/No